WP-05-298-2 Ein Land der Freiheit, Sicherheit und Erneuerung

Antragsteller*in: Tim Stoffel (KV Bonn)

Änderungsantrag zu WP-05

Von Zeile 297 bis 298 einfügen:
Kommunen im Land bei der Umsetzung einer fairen, nachhaltigen Beschaffung und stärken dafür Beratung und Wissenstransfer. Viele Kommunen im Land sind bereits Fair Trade Towns und berücksichtigen verstärkt soziale und ökologische Kriterien in ihrer Beschaffung. Wir machen NRW zum Fairtrade-Bundesland und fördern so den nachhaltigen Einkauf auf Landesebene verbindlich und erzeugen eine starke Signalwirkung für die Landesverwaltung, die Kommunen im Land und darüber hinaus.

Begründung

Neben dem allgemeinen Bekenntnis bedarf es konkreter Instrumente zur Förderung nachhaltiger öffentlicher Beschaffung in Land und Kommunen, um das Potenzial der öffentlichen Beschaffung für die Transformation zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise zu aktivieren. Mit dem Saarland hat Fairtrade Deutschland im November 2025 erstmals ein Bundesland als Fairtrade-Bundesland ausgezeichnet. Das zugrunde liegende Bewerbungsverfahren befördert den nachhaltigen Einkauf auf Landesebene, verpflichtet die Landesverwaltung zu messbaren Schritten und entfaltet eine starke Signalwirkung für die Kommunen im Land und darüber hinaus.

Unterstützer*innen

Andreas Kröhling (KV Bonn); Falco Weichselbaum (KV Bonn); Eva Miriam Fuchs (KV Wuppertal); Volker Kreutzer (KV Bonn); Claudia Hamelbeck (KV Bonn); Jennifer Merten (KV Bonn); Christian Hambrock (KV Bonn); Max Lando Rehse (KV Bonn); Martin Steinbach (KV Rhein-Sieg); Susanne Lenerz (KV Rhein-Sieg); Lukas Clever (KV Bonn); Holger Wenner (KV Warendorf); Theresa Schnepp (KV Wuppertal); Christoph Mirbach (KV Rhein-Sieg); Claudia Gottmann (KV Bonn); Danielle Mfegue (KV Rhein-Sieg); Moritz Hermann (KV Bonn); sowie 2 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.